

AUSSTELLUNG

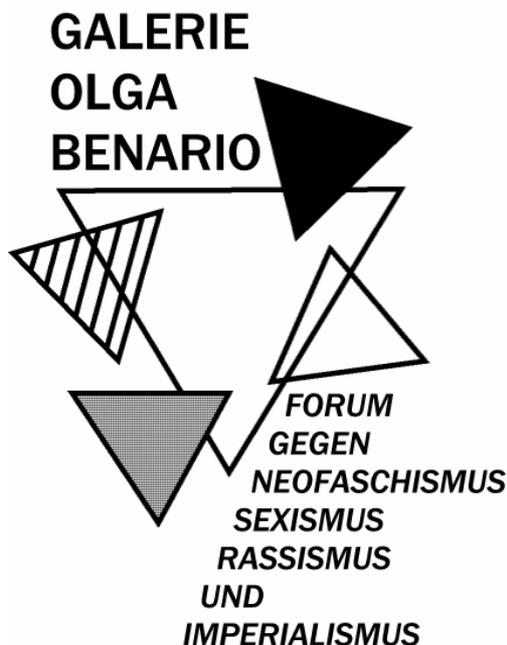
16.10. bis 30.11.2008

„Steh' auf Arthur,
heute ist Revolution!“

Momentaufnahmen der deutschen Revolution 1918/19 aus Berlin

Anlässlich des 90. Jahrestages der Novemberrevolution wird die in Berlin zuletzt Anfang der neunziger Jahre gezeigte Foto-Wanderausstellung ´Steh auf, Arthur, heute ist Revolution` in neuer Bearbeitung präsentiert.

In der Galerie wird eine Auswahl gezeigt, deren Schwerpunkt auf der Darstellung der politischen Ereignisse im Winter 1918/19 in Berlin liegt. Zu sehen sind vor allem uniformierte und zivilgekleidete Männer. Die Fotos spiegeln Situationen, die von Mangel, Hoffnung, Bangen und Zerstörung geprägt waren. Diese Zuordnungen und Gewichtungen wechseln je nach Standpunkt von Betrachter und Betrachterin. Die meisten Fotos stammen von dem damaligen Pressefotografen Willy Römer (1887-1979). Zusammengestellt haben die Ausstellung: Günter Watermeier, Historiker, seit mehr als 15 Jahren den Ereignissen rund um die Novemberrevolution auf der Spur, Verfasser des Publikation „Politischer Mord und Kriegskultur an der Wiege der Weimarer Republik“ und Jürgen Frohnmaier, der als Grafiker der Ausstellung von Beginn an seine gestalterische Note verliehen hat. Die Galerie bedankt sich auch bei der Unterstützung durch Diethart Kerbs.



Veranstaltungsprogramm

- Do 16.10. 19:30 Uhr AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG**
„Novemberrevolution in Neukölln“, Text von **Dorothea Stanic** aus „Sand im Getriebe“ gelesen von **Stefan Krause**
- Do 23.10. 19:30 Uhr** „Giftgas, der unsichtbare Tod“, Dok.-Film Lisa Jones 2000, ca. 30 Min. / „Novemberrevolution 1918“, Dok.-Film, DDR 1982, 30 Min.
- Do 30.10. 19:30 Uhr** **Stätten der Revolution in Berlin, Diavortrag von Diethart Kerbs**
- Do 6.11. 19:30 Uhr** **„Karl Liebknecht in der Novemberrevolution“, Annelies Laschitza** liest aus ihrem Buch: „Die Liebknechts. Karl und Sophie – Politik und Familie“

- Sa 8.11. 13 Uhr**
Achtung: anderer Ort! **Rosa Luxemburg** – Leben und Wirken in Berlin. Eine **Führung** mit Claudia v. Gélieu, Dauer: ca. 3 Stunden, **Treff:** S-Bahnhof Friedenau
- So 9.11. 19 Uhr** **Berlin 1918/19 – Der Kaiser ging, die Kriegskultur blieb.** Diskussionsveranstaltung mit **Diethart Kerbs** und **Günter Watermeier**
- Do 13.11. 19:30 Uhr** „**Die zwei Revolutionen vom 9. November 1918 in Berlin** – Arbeiteraufstand einerseits, Machtübernahme durch die MSPD-Führung andererseits“, Vortrag von **Ottokar Luban**
- Sa 15.11. 14 Uhr**
Achtung: anderer Ort! **90 Jahre Frauenwahlrecht.** Eine **Führung** mit Claudia v. Gélieu, Dauer: ca. 2 Stunden, **Treff:** Französischer Dom am Gendarmenmarkt
- Do 20.11. 19:30 Uhr** **Cläre Casper: „Steh auf Arthur, heute ist Revolution“.** Eine Frau im ersten Weltkrieg und der Novemberrevolution. Vortrag von **Claudia v. Gélieu**
- Do 27.11. 19:30 Uhr** **Führung** durch die Ausstellung / Audioeinspielung eines **Zeitzeugeninterview** von Günter Watermeier mit Max Brzyski (Jg. 1903)
- Fr 28.11. 19:30 Uhr** "**Alle Macht den Räten**". **Michaela Karl**, Autorin und Lehrbeauftragte der Hochschule für Politik in München, stellt ihr Buch "Die Münchener Räterepublik. Porträts einer Revolution" vor. Eine Veranstaltung der Biografischen Bibliothek
- So 30.11. 16:00 Uhr** **Finissage mit musikalischen Einlagen:** „... der Kaiser hat in Sack gehauen“ – revolutionäres Liedgut zum 1. Advent

Galerie Olga Benario, Richardstr. 104, 12043 Berlin-Neukölln
U7: Karl-Marx-Straße (Ausgang Neuköllner Oper und durch die Passage)

Infos: 680 59 387 oder 626 16 51

E-Mail: forum@galerie-olga-benario.de, Internet: www.Galerie-Olga-Benario.de

Öffnungszeiten: bei Veranstaltungen und auf Anfrage

Spendenkonto: Berliner Volksbank BLZ 100 900 00 Konto 71 56 36 10 08